

Hoher Zugang fördert eine enge Geschwisterbindung:

- Geschwister mit geringem Altersabstand,
- Geschwister mit großer Nähe
(gemeinsames Zimmer,
gemeinsamer Kindergarten etc.)
- hoher Grad an gemeinsamer Erfahrung
und gemeinsamer Zeit im Alltag
- Geringer Einfluss der Eltern steigert
den Zugang unter den Geschwistern
- Wenn Eltern sich zurückziehen,
werden Geschwister zu den
wichtigsten Bezugspersonen

Niedriger Zugang unter Geschwistern führt zu schwächerer Geschwisterbindung:

- Geschwister mit größeren Altersabständen
- bei Integration in verschiedenen Gruppen
- bei eigenem Zimmern etc.
- verschiedene Freunde, Vereine, Bezugsgruppen
- Geschwister, die getrennt aufwachsen, haben keinen Zugang zueinander, keine Alltagsvertrautheit.

Diese Folien *Qualität der Geschwisterbindung*

können in ihrer aktuellen Version

jederzeit von meiner Homepage

<http://www.irmelawiemann.de>

heruntergeladen werden.

[Qualität der Geschwisterbindung](#) hat die Adresse:

<http://www.irmelawiemann.de/dl/dl.pdfa?download=Qualitaet-Geschwisterbindung-Wiemann.pdf>

Sie finden diese und andere Folien und Seminarunterlagen

zu **Geschwistern**

auf der Seite <http://www.irmelawiemann.de/seiten/papiere.htm>

Das ausführliche Thesenpapier

[Geschwisterbeziehungen bei fremdplatzierten Kindern und Jugendlichen](#)

hat die Adresse:

<http://www.irmelawiemann.de/dl/dl.pdfa?download=Geschwisterbeziehungen-Wiemann.pdf>